

NEWSLETTER NR.1

OKTOBER 2020



Diabetes-Qualität Wallis

des Walliser Gesundheitsobservatoriums



Weitere Informationen unter
www.ovs.ch/diabetes

LIEBE TEILNEHMERIN, LIEBER TEILNEHMER

In unserem ersten Newsletter «Diabetes-Qualität Wallis» möchten wir Sie über die Studie, ihren Fortschritt und die Partner, die uns unterstützen, informieren.

Seit Dezember 2019 haben wir die Studie "Diabetes-Qualität Wallis" lanciert und Sie in der Folge kontaktiert. Mit dieser Studie sollen im Wallis Daten über Diabetes gesammelt werden, um die Prävention und Diabetesversorgung im Kanton zu verbessern.

«Diabetes-Qualität Wallis» wird im Auftrag des Staates Wallis und im Rahmen des Projekts «Aktion Diabetes», welches von den Walliser Diabetes-Gesellschaften mit der Unterstützung der Dienststelle für Gesundheitswesen durchgeführt wird, umgesetzt.

Schon 162 Personen haben sich bereit erklärt, an der Studie teilzunehmen. Wir hoffen, bis Ende 2021 unser Ziel von 500 Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu erreichen.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Teilnahme und Ihren Beitrag zur Studie «Diabetes-Qualität Wallis».

Dr Isabelle Konzelmann, Leila Raboud und Barbara Kuonen

MERCI VIELMAL!



Bei Fragen können Sie uns gerne kontaktieren.

Deutsch:

Barbara Kuonen (Dienstag und
Donnerstagnachmittag)

Französisch:

Leila Raboud (Montag bis Freitag)

E-Mail: info.diab@ovs.ch

Telefon: 027 603 66 19

DIABETES – EINE GROSSE HERAUSFORDERUNG FÜR DAS GESUNDHEITSWESEN

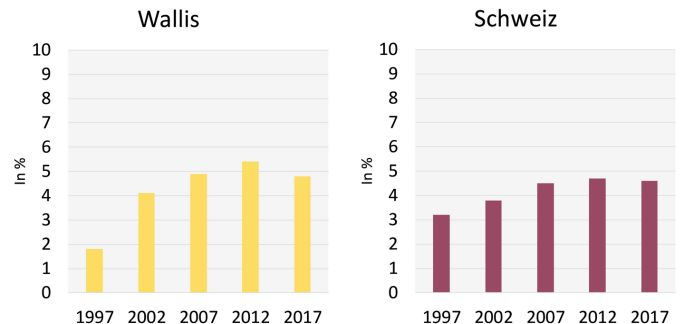
Mit der Alterung der Bevölkerung stellt Diabetes weiterhin eine grosse Herausforderung für das Gesundheitswesen dar. Für die Diabetesversorgung sind beträchtliche Ressourcen nötig, sowohl beim Personal (Ärztinnen/Ärzte, Pflegefachkräfte, betreuende Angehörige) als auch in Bezug auf die Gesundheitskosten.

Weder die Schweiz noch das Wallis bleibt von Diabetes verschont. Gemäss der Schweizerischen Gesundheitsbefragung (SGB) waren 2017 rund 5 % der Walliserinnen und Walliser von Diabetes betroffen, gegenüber 2 % im Jahr 1997. Die Prävalenz von Diabetes steigt mit dem Alter stark an. So geben im Wallis 8 % der Befragten ab 65 Jahren an, dass bei ihnen ein Diabetes diagnostiziert worden sei.

Obschon Informationen zur Prävalenz und zu den Komplikationen von Diabetes vorliegen, gibt es in der Schweiz nur wenige Studien über die Versorgungsqualität von Diabetesbetroffenen und über deren Lebensqualität.

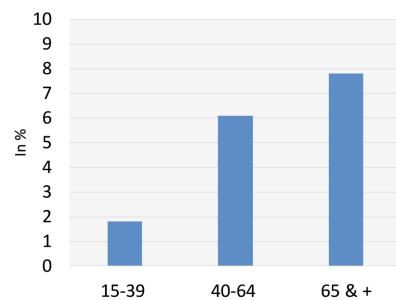
Im Rahmen der Nationalen Strategie zur Prävention nichtübertragbarer Krankheiten 2016-2019 wurde im Wallis die «Kantonale Strategie zur Verhinderung von Diabetes» vorgeschlagen.

Diabetesdiagnose, Wallis-Schweiz, 1997-2017



Quelle: Schweizerische Gesundheitsbefragung

Diabetesdiagnose nach Alter, Wallis 2017



Quelle: Schweizerische Gesundheitsbefragung

Für die Umsetzung dieser kantonalen Strategie haben die Walliser Diabetesgesellschaften (DGO und AVsD) in Zusammenarbeit mit dem Kanton Wallis und mit der Unterstützung von Gesundheitsförderung Schweiz (GFS) das Projekt «Aktion Diabetes» lanciert. Mit verschiedenen Massnahmen sollen die Prävention und die Diabetesversorgung verbessert werden.

Eine der Stossrichtungen dieses Projekts besteht darin, die epidemiologische Überwachung auszubauen, das heisst Daten zur Krankheit zu sammeln und zu analysieren, um die Gesundheit der Bevölkerung zu verbessern. Folglich wurde das Walliser Gesundheitsobservatorium (WGO) beauftragt, die Studie «Diabetes-Qualität Wallis» durchzuführen, mit der ermöglicht werden soll, einerseits unter der Walliser Bevölkerung Informationen zu Diabetes zu sammeln, um die Prävention und die Diabetesversorgung zu verbessern und andererseits nützliche Informationen zur Evaluation des Projekts «Aktion Diabetes» zu liefern.

463 MILLIONEN

ERWACHSENE WELTWEIT LEBEN MIT DIABETES



Quelle: IDF Diabetes Atlas, 9th edition 2019, International Diabetes Federation

PARTNER FÜR DIE REKRUTIERUNG

Die Walliser Diabetesgesellschaften (DGO und AVsD), das Spital Wallis und die Ärztinnen und Ärzte unterstützen uns bei der Anwerbung von Diabetesbetroffenen. Dank deren Mitarbeit und Engagement war es uns möglich, Sie zu kontaktieren. Wir danken diesen Partnern zum Voraus für ihre Unterstützung und für den Einschluss künftiger Patientinnen und Patienten, um bis 2021 unser Ziel von 500 Teilnehmenden zu erreichen.

Wie läuft die Rekrutierung ab?

Eine Pflegefachperson der Walliser Diabetes-Gesellschaften, des Spital Wallis oder eine Ärztin bzw. ein Arzt führt eine Vorauswahl der Patientinnen und Patienten, welche die Einschlusskriterien erfüllen, durch. Mit dem Einverständnis der Patientin oder des Patienten werden deren oder dessen Daten an Barbara Kuonen und Leila Raboud weitergeleitet, die jede Patientin und jeden Patienten persönlich kontaktieren werden. Während diesem Telefongespräch werden die künftigen Teilnehmenden ausführlich über die Studie informiert. Bei Interesse der Patientin oder des Patienten wird ihr oder ihm ein erster Fragebogen zugestellt.

FOKUS auf die Walliser Diabetesgesellschaften

Die Walliser Diabetesgesellschaften (AVsD und DGO) bieten individuelle Schulung, Fachberatung und Unterstützung für DiabetikerInnen und ihre Angehörige (die Leistungen werden von der Krankenkasse übernommen). Heute zählen die AVsD 1'503 und die DGO 322 Mitglieder welchen im Verlauf des Jahres diverse Vereinsanlässe anbieten werden. Weitere Informationen finden Sie unter www.avsd.ch und www.diabetesoberwallis.ch. Herzlichen Dank an die beiden Gesellschaften für die Mithilfe zur Rekrutierung der Patienten für die Studie "Diabetes Qualität Wallis".



DAS TEAM VON "DIABETES-QUALITÄT WALLIS"



Von links nach rechts : Leila Raboud, wissenschaftliche Mitarbeiterin, Véronique Burato Gutierrez, wissenschaftliche Mitarbeiterin, Barbara Kuonen, Mitarbeiterin, Dr Isabelle Konzelmann, verantwortliche Ärztin der medizinischen Register, Prof. Arnaud Chiolero, Chefarzt und Epidemiologe

«Merci vielmal» Ihnen allen – Ihre Teilnahme ist für den Erfolg der Studie «Diabetes-Qualität Wallis» unverzichtbar!

AUSBLICK...



Rekrutierung:

Mit der Unterstützung unserer Partner werden bis Dezember 2021 weitere Teilnehmende angeworben werden.

Newsletter:

Um Sie über den Fortschritt der Studie auf dem Laufenden zu halten, werden wir Ihnen regelmässig einen Newsletter zustellen. Der nächste wird im April 2021 erscheinen.

Weitere Informationen zur Studie und zum Teilnahmeverfahren sowie das Forschungsprotokoll und den Flyer «Diabetes-Qualität Wallis» finden Sie auf unserer Website.

Scannen Sie den Code ein



oder geben Sie www.ovs.ch/diabetes ein.



ORGANISATION UND FINANZIERUNG

«Diabetes-Qualität Wallis» wird vom Walliser Gesundheitsobservatorium durchgeführt und vom Kanton Wallis und den Walliser Diabetes-Gesellschaften über das Projekt «Aktion Diabetes», das von Gesundheitsförderung Schweiz unterstützt wird, finanziert. Weitere Informationen zum Projekt «Aktion Diabetes» finden Sie unter www.aktiondiabetes.ch.



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera



CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Département de la santé, des affaires sociales et de la culture
Service de la santé publique

Departement für Gesundheit, Soziales und Kultur
Dienststelle für Gesundheitswesen